

HERBST 2025

DÖRLEMANN





Um während der Frühjahrsreise den Prachtband *Streifzüge durch meinen Garten* von Nicolas Jolivot vorzustellen, mussten die Vertreter*innen fast gar nicht reden – denn sie hatten ein Vorabexemplar dabei. »Oh«, »Ach«, »Wie schön« waren die Reaktionen der Buchhändler*innen, und eine schöne Bestellung folgte. Der Verlag war glücklich, musste aber immer wieder eiligst neue Exemplare an die Vertreter*innen liefern, denn das Muster ging auf den Börsen regelmäßig irgendwie »verloren«. Wir nehmen das mal als Kompliment für die liebevolle und detailreiche Gestaltung.



Noch vor dem Erscheinen von *Herrinnen des Mondes* haben Jokha Alharthi und ihre Übersetzerin Claudia Ott in der Deutschen Botschaft in Maskat, Oman, gemeinsam die deutsche Übersetzung des Romans vorgestellt und daraus gelesen. Claudia Ott gab Einblicke in ihre Arbeit – wie man sieht, ist es ein langer Weg von der ersten handschriftlichen Fassung bis zum gedruckten Buch! Inzwischen

ist *Herrinnen des Mondes* auf Deutsch bei Dörlemann erschienen – der erste Roman einer Omaner Schriftstellerin, der ein internationales Publikum erreicht hat (und den International Booker Prize gewann).



Vor vollem Haus fand Ende 2024 die Buchvernissage zu Marina Rumjanzewas *Schwiizerdütsch – Expedition in eine unbekannte Sprache* statt. Die Autorin erzählte von ihren anfänglichen Sprachschwierigkeiten in der Schweiz, den Besonderheiten des Schweizerdeutschen und dem Umgang mit Mehrsprachigkeit in ihrer Familie. Klar, dass beim anschließenden Apéro lebhaft auf Schweizerdeutsch, Hochdeutsch und Französisch weiterdiskutiert wurde.



ausgewählt hat! Das Buch wird empfohlen von der Literaturkritikerin Miryam Schellbach und zierte sogar das Cover des Magazins.

Wir freuen uns sehr darüber, dass der *SPIEGEL* für seinen Kanon der »100 besten Werke internationaler Erzählkunst von 1925 bis 2025« Nella Larsens Roman *Seitenwechsel*

Liebe Buchhändler*innen, liebe Leser*innen,

als Verlegerin bekommt man eine ganze Menge Manuskripte zugeschickt, und viele lassen sich dem einen oder anderen Trend zuordnen. Eine Ausnahme ist Sabine Eschbachs Debütroman *Seerauchen*, der von Anfang an aus der Masse herausstach. Erzählt wird darin die Geschichte eines autistischen Jungen, der in der NS-Zeit in einem kleinen Dorf am Bodensee aufwächst – und ich verspreche Ihnen, Sie werden Josef mit seiner einzigartigen Sicht auf die Welt so schnell nicht wieder vergessen.

Vielleicht erinnern Sie sich an Theres Essmann mit ihrem schönen Erfolg *Dünnes Eis*, den wir nun endlich auch in einer Taschenbuchausgabe bringen. Noch viel mehr freuen wir uns aber darüber, dass wir Ihnen mit diesem Herbstprogramm einen weiteren Roman dieser Autorin ans Herz legen dürfen:

In *Schwarzer Schwan* geht es um eine ungewöhnliche Männerfreundschaft. Der Taxifahrer Jürgen Krause ist zunehmend fasziniert von einem mysteriösen Fahrgäst, einem älteren, etwas melancholisch und abweisend wirkenden Herrn in Schwarz. Welches Geheimnis er verbirgt und wie die beiden Männer sich nähern können, müssen Sie selbst lesen, aber freuen dürfen Sie sich schon jetzt auf eine berührende, oft humorvolle Geschichte über die Tücken des Lebens und den Zauber der Musik.

Von den Tücken des Lebens, insbesondere des Erwachsenwerdens, erzählt auch Barbara Trapido in ihrem herzerwärmenden Roman *Fliegender Wechsel*. Die Bestsellerautorin Rachel Cusk liebt diesen modernen Klassiker über eine

junge Studentin im London (und Rom) der sechziger und siebziger Jahre sehr und schreibt in ihrem Nachwort: »Dieser Roman lehrt uns, unsere Leben noch einmal zu lesen, noch einmal hinzuschauen und zu verstehen, was wir beim ersten Mal übersehen haben.«



Dass Klassiker ein fester Bestandteil des Dörlemann-Programms sind, sehen Sie auch in diesem Herbstprogramm: Die große Melanie Walz hat für uns Kate Chopins Südstaaten-Roman *Das Erwachen* neu übersetzt. Und alle, die den feinen britischen Humor lieben, werden viel Spaß mit den hinterhältigen Erzählungen von Saki haben.

Fehlt nur noch ein guter Krimi für zwischendurch? In unserer Reihe »Alibi« finden

Sie gleich drei lesenswerte Entdeckungen: Molly Thynne, eine Zeitgenossin Agatha Christies, hat einige Ideen ihrer berühmten Kollegin vorweggenommen und auf ihre ganz eigene Weise umgesetzt. Wir freuen uns sehr, Ihnen mit *Eingeschneit mit einem Mörder* die erste Übersetzung dieser bisher in Deutschland noch unentdeckten Autorin präsentieren zu dürfen. Bei Laurie R. King wiederum lernen Sie die kongeniale Schülerin und spätere Ehefrau (!) von Sherlock Holmes kennen und begleiten das ungleiche Paar auf seinen Ermittlungen. Und J. C. Masterman entführt Sie in die altehrwürdigen Hallen der Universität Oxford – denn auch die sind nicht gegen Verbrechen gefeit.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen!

Herzlich Ihre Christina Müller



Über die Schönheit der Bodenseeregion und die Härte des Dorflebens

Ein ganz besonderer Roman über das Anderssein und das Dazugehören

Unter der Herrschaft der Nationalsozialist*innen ist Anderssein gefährlich – lebensgefährlich. Und Josef ist anders. Geräusche und Stimmen füllen seinen Kopf mit Farben, kleinste Veränderungen in seinem Alltag verunsichern ihn; erst mit sieben Jahren spricht er sein erstes Wort. Nach heutigem Verständnis würde man ihn dem Autismus-Spektrum zuordnen.

In einem Dorf am deutschen Bodenseeufer führen Josef und seine Mutter Martha ein karges Bauernleben am Rande der Dorfgemeinschaft. Als Josef endlich zur Schule gehen darf, scheint sich sein sehnlichster Wunsch zu erfüllen: Dazugehören. Unter der fördernden Obhut des Lehrers entfaltet er seine besonderen Begabungen.

Über die Jahre jedoch macht sich die NS-Diktatur auch in seinem entlegenen Dorf bemerkbar, und das Gift der Propaganda fängt an zu wirken. Der Hass auf Josef wächst, seine wenigen Vertrauten beginnen zu verschwinden, und Josef muss sich entscheiden.

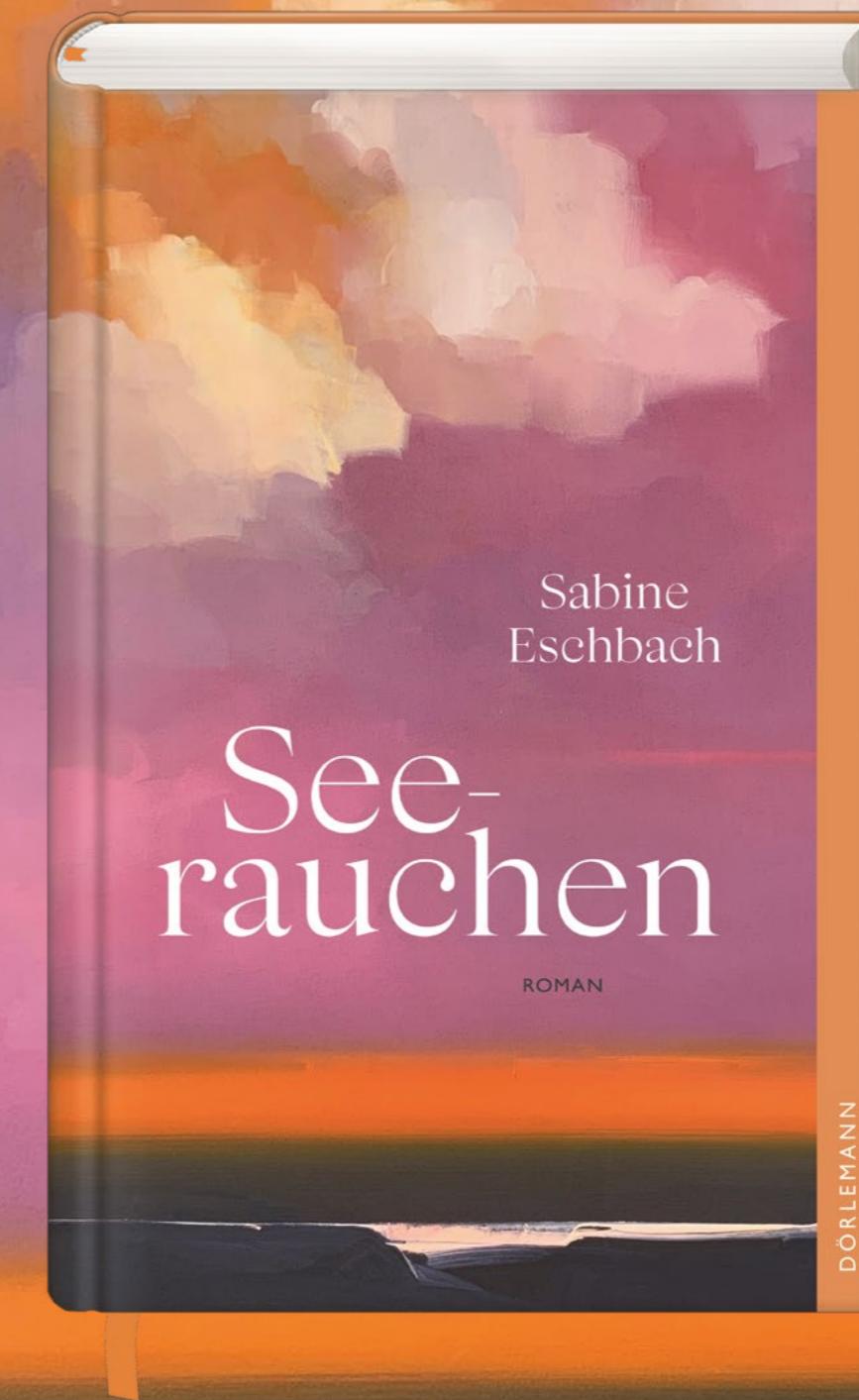
Sabine Eschbach erzählt einfühlsam und poetisch von der Farbenpracht einer ganz besonderen Weltwahrnehmung, aber auch von der Gefahr des Andersseins.

Sabine Eschbach

geboren 1959, wuchs am Bodensee auf und lebt mit ihrer Familie im Schwarzwald. 2017 wurde sie für den ersten Jahrgang der Montségur Autoren-Akademie ausgewählt. Für *Seerauchen*, ihren Debütroman, erhielt Eschbach mehrmals Stipendien des Förderkreises deutscher Schriftsteller*innen in Baden-Württemberg sowie 2021 ein Aufenthaltsstipendium im Künstlerhaus Lukas in Ahrenshoop.

Ein hochaktuelles und berührendes Romandebüt

Vom Zauber und der Gefahr des Andersseins



Digitales Leseexemplar:
vertrieb@doerlemann.ch
 oder auf [NetGalley](#)

Presseschwerpunkt

Die Autorin steht für Veranstaltungen zur Verfügung.

Wir werben in Buchhandelskatalogen.

SABINE ESCHBACH
Seerauchen

Roman

ca. 304 Seiten | Gebunden mit Lesebändchen
 ca. € (D) 24,- | ca. sFr 33,- | ca. € (A) 24,70
 ISBN 978 3 03820 172 4 | Auch als E-Book
 WG 1112 | 21. August 2025



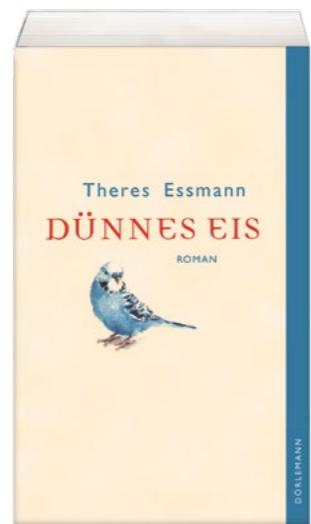
»Mit nur wenigen Pinselstrichen erzählt Theres Essmann gleich drei pralle Leben. Eine wunderbar melancholisch-heitere Geschichte auf engstem Raum.«
Silke Arning / SWR

Eine sonderbare Freundschaft: Ein Taxifahrer und ein Musiker suchen Wege aus der Einsamkeit.



Theres Essmann

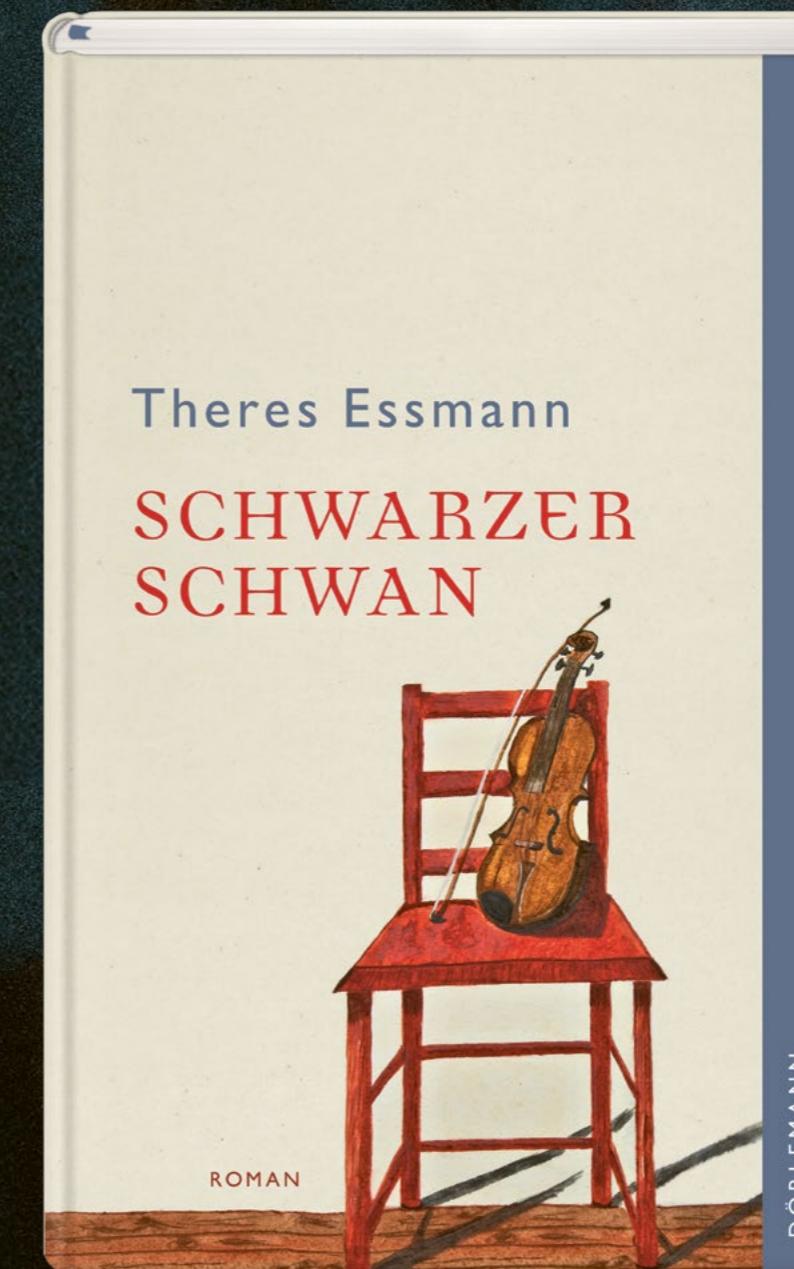
1967 im Münsterland geboren, studierte Germanistik und Philosophie in Tübingen und lebt heute in Stuttgart, wo sie als Poesietherapeutin und Referentin für kreatives Schreiben arbeitet. Davor war sie 20 Jahre lang als Führungskraft in der freien Wirtschaft tätig. Für ihr Romandebüt *Schwarzer Schwan* (2020 zunächst unter dem Titel *Federico Temperini* bei Klöpfer & Narr erschienen) wurde sie mit dem Literaturstipendium des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet und war für den Thaddäus-Troll-Preis nominiert. Ihr zweiter Roman *Dünnes Eis* stand auf der Shortlist für den Anna-Haag-Preis 2024.



Jetzt als Paperback –
siehe S. 21

Der Taxifahrer Jürgen Krause ist zunächst nicht sonderlich angetan von seinem Fahrgäst, einem älteren, etwas arroganten Herrn mit düster-melancholischer Ausstrahlung, der sich als Federico Temperini vorstellt. Doch allmählich gewährt ihm sein Gast Einblicke in sein einsames Leben und seine Obsession mit dem »Teufelsgeiger« Niccolò Paganini. Krause wird neugierig, und eine Art Freundschaft entwickelt sich zwischen den beiden so unterschiedlichen Männern. Dabei hat Krause ganz andere Sorgen, denn seit seine Ex-Frau wieder einen Lebensgefährten hat, fürchtet er den Kontakt zu seinem jugendlichen Sohn Leo zu verlieren. Es dauert eine Weile, bis er merkt, dass die Gespräche mit dem älteren Herrn auch ihm guttun. Als Temperini stirbt, setzt Krause einiges zu seinen Ehren in Bewegung.

Die Geschichte einer ganz besonderen Männerfreundschaft



Digitales Leseexemplar:
vertrieb@doerlemann.ch
oder auf NetGalley

Preseschwerpunkt

Die Autorin steht für
Veranstaltungen zur Verfügung.

TAXI

THERES ESSMANN
Schwarzer Schwan

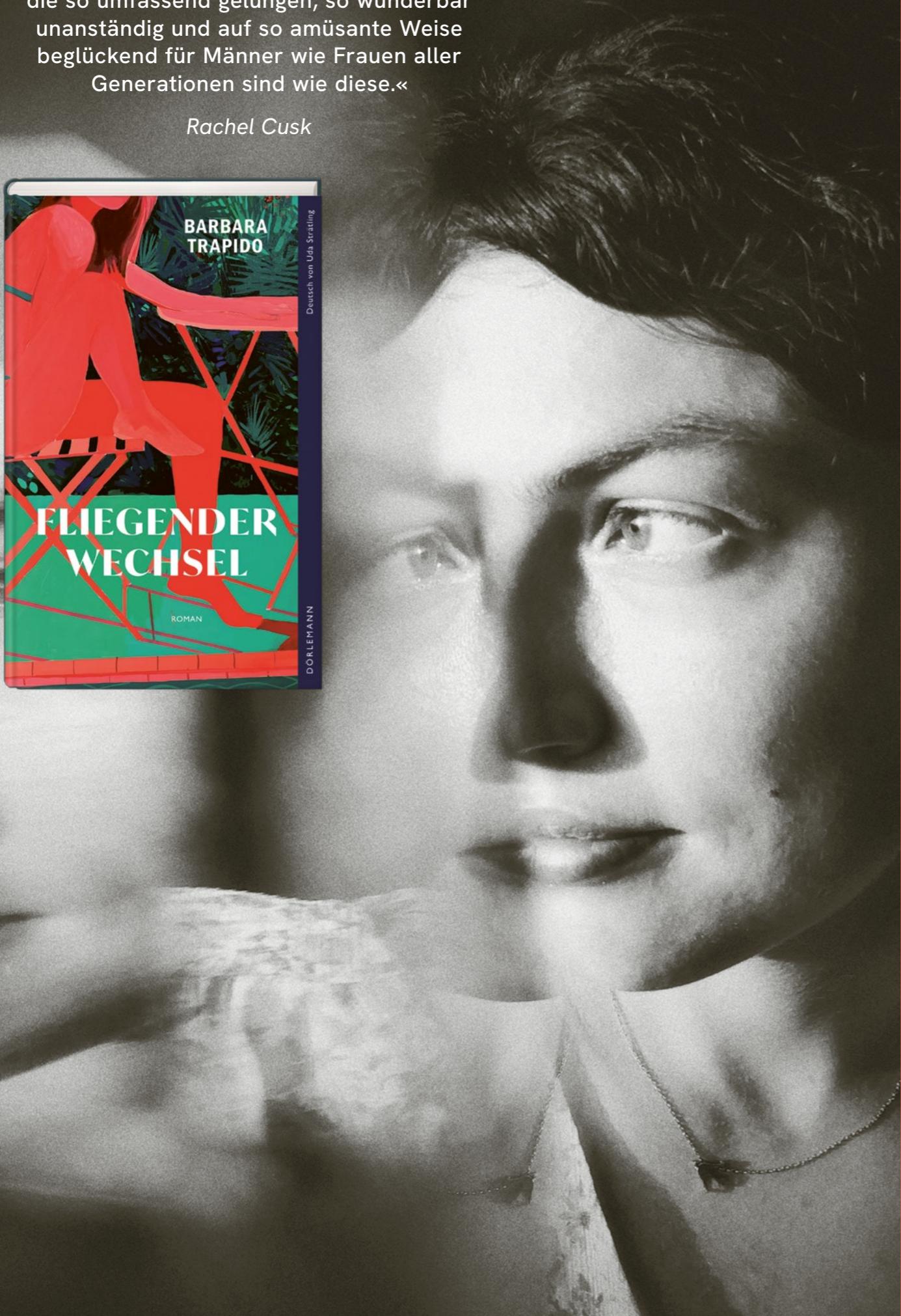
Roman

ca. 160 Seiten | Gebunden mit Lesebändchen
ca. € (D) 22,- | ca. sFr 30,- | ca. € (A) 22,70
ISBN 978 3 03820 171 7 | Auch als E-Book
WG 1112 | 17. Juli 2025



»Es gibt nur wenige moderne Erzählungen von der ersten Liebe und ihren Enttäuschungen, die so umfassend gelungen, so wunderbar unanständig und auf so amüsante Weise beglückend für Männer wie Frauen aller Generationen sind wie diese.«

Rachel Cusk



Ich las *Fliegender Wechsel* als Studentin an der Universität. Seitdem weiß ich, was man mit einer modernen weiblichen Erzählstimme alles machen kann. Und diese unverwechselbare Stimme ist mir in den folgenden zwei Jahrzehnten so klar in Erinnerung geblieben, dass ich noch heute zahlreiche Passagen oder Bemerkungen aus dem Roman auswendig zitieren kann. Es gibt viele, viele Bücher, die ich bewundere, doch dieses spezielle Kompliment kann ich nur wenigen machen. Das liegt vermutlich daran, dass *Fliegender Wechsel* ausdrücklich zu *mir* sprach. Die Geschichte einer eigenwilligen jungen Frau mit literarischem Geschmack und einem Sinn für Humor, die sich ihren Weg durch eine Welt der Männer sucht und, indem sie die Hand nach der Liebe ausstreckt, wie von einer Brennnessel berührt in Leid und Unterwerfung versinkt, betraf mich ganz persönlich. Es schien mir, als sei der gesamte Roman lediglich eine Verlängerung der Interessen seiner Helden sowie meiner eigenen. Er war das Leben selbst als literarisches Unterfangen, er erzählte Persönliches wie einen Schelmenroman.

Wir lernen Katherine kennen, als sie sich anschickt, in das Gebirge der Erfahrung hinaufzusteigen, mit nicht viel mehr als einem Talent, sich hübsch zu machen, und einem Studienplatz für Philosophie. Wir verabschieden uns von ihr Jahre später, als sie den Gipfel des Glücks erreicht hat. *Fliegender Wechsel* ist vor allem ein Buch über das Schicksal. Es folgt Katherine in

ihr Leben als erwachsene Frau, in Ehe, Exil, Mutterschaft und tatsächlich auch Tragödie; und dann bringt es sie unerbittlich dorthin zurück, wo alles begann. Was wie eine Reise erscheint, ist in Wahrheit ein langsamer Prozess des Erkennens. Es ist ja eine der Besonderheiten der Jugend – und vor allem der ersten Zeit des Erwachsenseins –, dass die Erfahrungen uns formen, dass Ereignisse eine Bedeutung haben, die wir als fast schon vorbestimmt empfinden, so als würden unsere Phantasien und Illusionen in dem Moment, in dem sie das erste Mal auf die Realität treffen, aushärten und sich verfestigen. Vielleicht ist dieser Moment das

erste – und bisweilen einzige – Mal, dass wir uns als Teil einer Handlung fühlen, einer Folge von Ereignissen, die nicht beliebig sind, sondern bedeutsam, zu unserem Besten oder gar moralisch. Später werden wir verstehen, dass *wir* diesen Ereignissen ihre Bedeutung verliehen haben, aber im Moment selbst fühlten wir uns, als sei es umgekehrt. *Fliegender Wechsel* hält genau jene Mischung aus Leichtsinn und Unauslöschbarkeit fest, die die Atmosphäre dieses Geschehens erfüllt. In unserer Unschuld, oder indem wir diese verlieren, werden wir geprägt in einer Weise, die wir später zwar untersuchen, aber nicht mehr ungeschehen machen können. Dieser Roman lehrt uns, unsere Leben noch einmal zu lesen, noch einmal hinzuschauen und zu verstehen, was wir beim ersten Mal übersehen haben.

Rachel Cusk
über
Fliegender Wechsel

»Amüsant und liebenswert, manchmal traurig, aber vor allem unverschämt sexy.«

The Conversation

Ein Lieblingsbuch von
Nick Hornby, Ann Patchett
und Rachel Cusk

Erwachsenwerden und
die erste Liebe im London
der 1970er-Jahre

Die schlagfertige und modebewusste Londoner Studentin Katherine lernt eher zufällig die Familie ihres Professors Jacob Goldman kennen und ist von Anfang an verzaubert. Während sich Katherine mit seiner ebenso chaotischen wie liebenswerten Frau Jane anfreundet und die jüngeren Kinder auf ihre jeweils eigene Art Leben und Musik in den Alltag bringen, bahnt sich eine zarte Affäre zwischen Katherine und dem ältesten Sohn Roger an.

Doch der Liebeskummer lässt nicht auf sich warten, und Katherine geht für einige Jahre nach Rom. Dort lässt sie sich mit einem alles andere als umgänglichen Italiener ein und wird schwanger. Nach dem Tod ihrer kleinen Tochter kehrt Katherine am Boden zerstört nach England zurück, wo die Goldmans sie mit unverminderter Herzlichkeit empfangen. Und auch eine neue Liebesbeziehung entsteht, doch diesmal hat sich Katherine für Rogers jüngeren Bruder Jonathan entschieden ...

Barbara Trapido

»Alles, was in diesem Buch geschieht, ist alltäglich und lebensnah. Doch man sollte es nicht unterschätzen, denn es ist ein vielschichtiges, facettenreiches Kunstwerk.«

The New York Times



BARBARA TRAPIDO
Fliegender Wechsel

Roman | Originaltitel: *Brother of the More Famous Jack*
Aus dem Englischen von Uda Strätiling
Mit einem Nachwort von Rachel Cusk
ca. 272 Seiten | Gebunden mit Lesebändchen
ca. € (D) 24,- | ca. sFr 33,- | ca. € (A) 24,70
ISBN 978 3 03820 173 1 | Auch als E-Book
WG 1112 | 17. Juli 2025

Digitales Leseexemplar:
vertrieb@doerlemann.ch
oder auf NetGalley
Presseschwerpunkt

Eine junge Ehefrau auf der Suche nach Freiheit und Selbstverwirklichung

Neu übersetzt von Melanie Walz und mit einem Nachwort von Barbara Kingsolver



»Ein großer feministischer Roman über Identität und Selbstfindung.«
The New York Times

Kate Chopins berühmtester Roman gilt als Meilenstein der feministischen Literatur und nimmt die Klassiker des Modernismus vorweg. Wir tauchen tief ein in das Bewusstsein der jungen Mutter Edna Pontellier, die in einem Sommerurlaub am Meer allmählich beginnt, ihr konventionelles Leben zu hinterfragen. Während ihr Mann weiter seinem Beruf nachgeht, verbringt Edna den Großteil ihrer Zeit im Gespräch mit anderen Frauen am Strand. Sie lernt schwimmen, beginnt wieder zu malen – und verliebt sich in Robert, der jedoch bald aus ihrem Leben verschwindet.

Nach dem Ende der Sommerferien kehrt Edna verändert in ihr altes Leben zurück. Sie möchte die neu entdeckten Freiheiten nicht aufgeben und entfremdet sich immer mehr von ihrem Mann, beginnt schließlich sogar eine Affäre. Doch sie kann Robert nicht vergessen, den sie bei ihrem nächsten Aufenthalt am Meer tatsächlich wieder sieht. Aber Edna und Robert müssen sich trennen – und Edna gibt sich der Verzweiflung hin.

Einer der größten Texte der amerikanischen Literatur – in einer furiösen Neuübersetzung von Melanie Walz.

Kate Chopin

(1850–1904) wurde in St. Louis, Missouri geboren; später lebte sie u. a. in New Orleans und im ländlichen Louisiana. Ihre Vorfahren stammten aus Irland und Frankreich, weshalb sie katholisch erzogen wurde. Mit zwanzig Jahren heiratete sie Oscar Chopin, bekam sechs Kinder und verwaltete gemeinsam mit ihrem Mann eine Baumwollplantage. Nach dem Tod ihres Mannes musste Kate Chopin dieses Geschäft aufgeben und litt zeitweilig unter Depressionen. Auf Empfehlung ihres Arztes begann sie Kurzgeschichten zu schreiben. Mit vierzig veröffentlichte sie ihren ersten Roman, doch ihr größter Erfolg, *The Awakening*, erschien erst neun Jahre später. Chopin hat mit ihrem Werk nicht nur den amerikanischen Südstaaten ein literarisches Denkmal gesetzt, sondern auch unvergessliche Frauenfiguren geschaffen.

»Eine Geschichte, so zeitlos wie die Ehe selbst.«
Barbara Kingsolver



Digitales Leseexemplar
(vertrieb@doerlemann.ch)

Neu
übersetzt von
Melanie Walz

DÖRLEMANN

KATE CHOPIN
Das Erwachen

Roman | Originaltitel: The Awakening
Aus dem Englischen von Melanie Walz
Mit einem Nachwort von Barbara Kingsolver
ca. 224 Seiten | Gebunden mit Lesebändchen
ca. € (D) 22,- | ca. sFr 30,- | ca. € (A) 22,70
ISBN 978 3 03820 174 8 | Auch als E-Book
WG 1111 | 21. August 2025





»Saki ist wie ein perfekter Martini, aber mit einem Schuss Absinth ... berauschend, köstlich und gefährlich.«
Stephen Fry

»Die besten seiner Geschichten sind immer noch besser als die besten von so ziemlich jedem anderen Autor.«
Roald Dahl

Eine Frau, die mit einer Hauslehrerin verwechselt wird und den Irrtum erst nach mehreren Tagen Unterricht aufklärt, ein Junge, der sich als Werwolf erweist, eine sprechende Katze namens Tobermory und der Erfinder der sagenhaften Unruhekur sind nur einige der unvergesslichen Figuren, die Sakis Erzählungen bevölkern. Sie alle haben gemeinsam, dass nichts darin so ist, wie es zunächst scheint – und dass einem beim Lesen bisweilen das Lachen im Halse stecken bleibt.

In seinen satirischen und gelegentlich auch makabren Geschichten, deren Stil mit dem Dorothy Parkers verglichen wird, nimmt Saki die bessere Gesellschaft Großbritanniens brillant aufs Korn. Ein ebenso köstliches wie hinterhältiges Lesevergnügen.

Der Meister des hinterhältigen Humors



Deutsch von Werner Schmitz und Claus Sprick

Digitales Leseexemplar
(vertrieb@doerlemann.ch)

DÖRLEMANN

Er hieß eigentlich Hector Hugh Munro, wurde 1870 geboren und unter dem Pseudonym Saki berühmt. Am Anfang und Ende seines Lebens stehen zwei Geschichten, die er nicht hätte bizarer erfinden können. Als Sakis Mutter schwanger wurde, schickte der besorgte Vater, ein britischer Polizeiinspektor in Burma, sie ins sicherere ländliche Devonshire. Dort wurde sie auf einem ruhigen Feldweg von einer wilden Kuh überrannt. Die Mutter ersetzten ihm zwei strenge Tanten, die sich gegenseitig befehdeten und dennoch Zeit fanden, ihn und seine Geschwister zu tyrannisieren. Seine Kindheitserfahrungen machte er zu seiner Geschäftsgrundlage: Die pechschwarzen Kurzgeschichten, in denen es von Tanten nur so wimmelt, wurden zu seinem Markenzeichen als Schriftsteller. Im Ersten Weltkrieg nahm Saki, obwohl eigentlich zu alt, als freiwilliger Soldat teil. Er starb in einem französischen Schützengraben. Seine letzten Worte – an einen Kameraden gerichtet – waren: »Lösch die verdammte Zigarette!«

SAKI
Nie eine langweilige Zeile
Sämtliche Erzählungen

Aus dem Englischen von Werner Schmitz und Claus Sprick
ca. 992 Seiten | Gebunden mit Lesebändchen
ca. € (D) 44,- | ca. sFr 57,- | ca. € (A) 45,30
ISBN 978 3 03820 175 5 | Auch als E-Book
WG 1111 | 11. November 2025

»Eine magische Liebeserklärung an Shakespeare.«

Kenneth Branagh

Eine vergnügliche Einführung in sämtliche Dramen von William Shakespeare

Faszinierende Einblicke in eine der beeindruckendsten Schauspielerinnenkarrieren



Skizze von Judi Dench

Judi Dench

geboren 1934 in York, ist eine der großen britischen Schauspiellegenden. Sie war Mitglied der Royal Shakespeare Company, stand auf vielen großen Bühnen und feierte im Kino zahlreiche Welterfolge, nicht zuletzt als »M« in diversen James-Bond-Filmen. Für ihre Rolle als Queen Elizabeth I in *Shakespeare in Love* gewann sie einen Oscar. Tatsächlich ist der Dichter William Shakespeare eine der großen Konstanten in Judi Denchs bewegtem Leben.

Brendan O'Hea

ist Schauspieler und Regisseur mit langjähriger Erfahrung am Theater. Als Schauspieler trat O'Hea in bedeutenden Produktionen auf, darunter *Elizabeth* (1998), *Sterben für Anfänger* (2007) und *Ein Quantum Trost* (2008). Am Theater spielte er Hauptrollen am National Theatre, der Royal Shakespeare Company und in zahlreichen Produktionen des Shakespeare's Globe, wo er auch als Regisseur inszenierte.

Wohl keine Schauspielerin kennt Shakespeares Dramen so gut wie Judi Dench, die seit sieben Jahrzehnten auf der Theaterbühne steht und Teil der Royal Shakespeare Company war. Mit einem Augenzwinkern, aber auch viel Liebe zur Literatur erzählt sie ihrem Gesprächspartner Brendan O'Hea von ihren Erfahrungen auf den Brettern, die die Welt bedeuten. Sie führt uns aber auch ein in den Zauber der shakespeareischen Welten, in die Geheimnisse der Theaterszene und nicht zuletzt in die praktischen Seiten des Bühnenlebens. Ein wunderbares, ebenso lehrreiches wie amüsantes Buch, das seine Leserschaft zugleich ganz nah an eine der faszinierendsten Schauspielerinnen unserer Zeit heranlässt.



Digitales Leseexemplar:
vertrieb@doerlemann.ch

Presseschwerpunkt

Wir werben in
Buchhandelskatalogen.

JUDI DENCH / BRENDAN O'HEA
Shakespeare

Der Mann, der die Miete zahlt

Originaltitel: *Shakespeare. The Man who Pays the Rent*

Aus dem Englischen von Christa Schuenke
Mit Illustrationen von Judi Dench und Fotos
ca. 448 Seiten | Gebunden mit Lesebändchen
ca. € (D) 34,- | ca. sFr 45,- | ca. € (A) 35,-
ISBN 978 3 03820 176 2 | Auch als E-Book
WG 1961 | 8. Oktober 2025





Warum faszinieren
Leuchttürme? Eine
Spurensuche voller
Geschichten und Gedanken.

Ein literarisches Memoir
einer jungen Schriftstellerin

Jazmina Barrera

wurde 1988 in Mexiko-Stadt geboren, wo sie auch heute lebt. Sie ist Mitgründerin der Ediciones Antilope. Nach ihrem Studium an der New York University widmete sie sich dem Schreiben. Sie hat bereits mehrere Romane, Kinderbücher und Essays auf Spanisch veröffentlicht, die zum Teil in mehrere Sprachen übersetzt wurden. Ihr Buch *Leuchttürme*, das auch auf Englisch erschienen ist, wurde u.a. für den von-Rezzori-Award nominiert.

Wäre es nicht schön, wenn man Leuchttürme sammeln könnte? Die Schriftstellerin Jazmina Barrera erinnert sich in ihrer engen New Yorker Wohnung sehnüchrig an all die Küsten, die sie besucht hat. Leuchttürme haben sie schon immer fasziniert, stehen sie doch für das Abenteuer und die Sicherheit, das Reisen und das Ankommen zugleich. Und das tun sie schon beinahe, seit es Menschen gibt – der Leuchtturm von Pharos zählte zu den Sieben Weltwundern der Antike. In ihren Gedanken nimmt uns die Autorin mit zu all den Leuchttürmen, die sie besucht hat oder die ihr in der Weltliteratur begegnet sind, und sie macht dabei überraschende Entdeckungen. Oder hätten Sie gewusst, dass der Großvater von Robert Louis Stevenson maßgeblich daran beteiligt war, die schottische Küste mit Leuchttürmen auszustatten? Und wie kam es, dass Virginia Woolf dem Leuchtturm in ihrem Werk einen so prominenten Platz gab? Ein literarischer Essay in hochwertiger Gestaltung für alle, die das weite Meer ebenso lieben wie das Nachhausekommen.



»Granatenmäßige Gedichte.«

Elke Heidenreich / *DER SPIEGEL Kultur*



Dorothy Parker verkörpert alles, was man gemeinhin mit New York in Verbindung bringt: Rastlosigkeit und Moderne, Esprit und Erfolg, aber auch Härte, Grausamkeit und Einsamkeit. Dorothy Parker ist die New Yorker Schriftstellerin schlechthin.

Dorothy Parkers Gedichte sind stets ein Zusammenspiel aus Witz und Melancholie, aus Trauer und Scherz, aus Pathos und Spott. Ebenso wie ihre Erzählungen zeichnet sich ihre Lyrik durch einen charakteristischen Mix aus Selbstmitleid und Zynismus aus. Ein Abgleiten in Kitsch vermeidet sie durch Schnoddrigkeit und Ironie.

»Großartig übersetzt.«
Felicitas Hoppe / *SWR2*

»Quasi die amerikanische Antwort auf Oscar Wilde.«
Denis Scheck / *MDR Kultur*

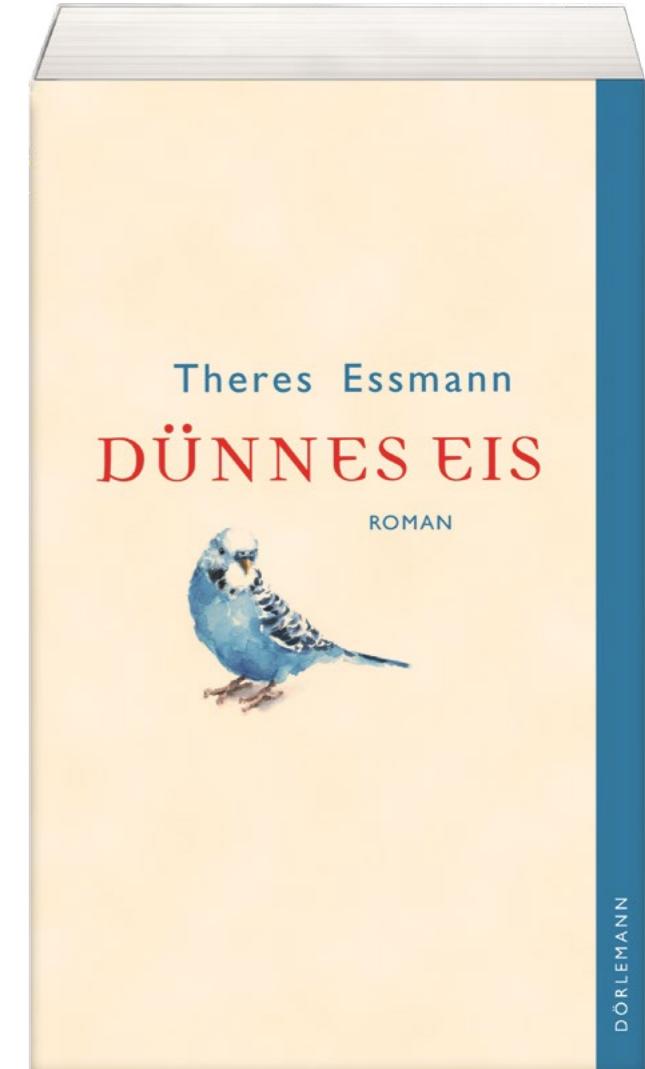
»Dorothy Parker hüpfst durch die Auen von Literatur und Grammatik. Sie pflückt hier und da, was ihr gefällt. Geworden ist daraus ein verblüffend blunder Strauß, der noch nach Jahrzehnten prächtig und frisch anmutet.«
Björn Hayer / *Frankfurter Rundschau*

»Viele der so zarten, poetischen Sätze möchte man aufbewahren.«

Daniela Zinser / *Welt am Sonntag*

Kurz vor ihrem hundertsten Lebensjahr wird Marietta von einer seltsamen Unruhe ergriffen. Dabei macht sie sich nicht viel aus den Geburtstagen, vielmehr beschäftigt sie, was in ihrer Umgebung passiert. In das Zimmer ihrer Heimnachbarin Gisela ist Herr Tacke eingezogen, mürrisch und ein alter Nazi, wird gemunkelt. Und in der Flüchtlingsunterkunft nebenan lebt ein kleiner Junge, der sie an ihren Sohn erinnert, der vor vielen Jahrzehnten die Flucht aus den Ostgebieten nicht überlebt hat. Nach und nach melden sich die Geister der Vergangenheit und fordern sie auf, sich endlich dem schmerhaftesten Ereignis ihres Lebens zuzuwenden, das sie Jahrzehntelang in ihrem tiefsten Inneren vergraben hatte. Durch eine Begegnung findet sie den Mut, sich ihrer dunkelsten Stunde zu stellen.

»Es gelingt der Autorin, Gefühle plausibel zu machen und Handlungen nachvollziehbar. Der Roman berührt. ... Das Buch weckt den Wunsch, die eigene Großmutter anzurufen.«
Jana Ballweber / *Frankfurter Rundschau*



Ein berührender, tröstlicher Roman über die Narben des Krieges und die Kraft der Versöhnung.

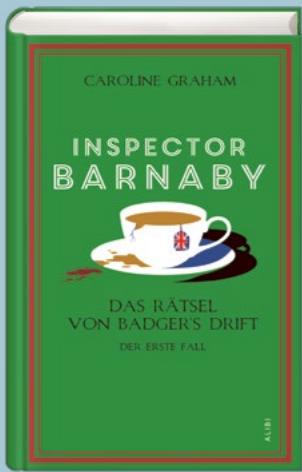
DOROTHY PARKER
Denn mein Herz ist frisch gebrochen
Gedichte
Aus dem Englischen von Ulrich Blumenbach
Mit einem Nachwort von Maria Hummitzsch
400 Seiten | Broschur
ca. € (D) 20,- | ca. sFr 28,- | ca. € (A) 20,60
ISBN 978 3 03820 601 9
WG 1150 | 16. September 2025

THERES ESSMANN
Dünnes Eis
Roman
288 Seiten | Broschur
ca. € (D) 19,- | ca. sFr 27,- | ca. € (A) 19,60
ISBN 978 3 03820 600 2
WG 1112 | 10. Juni 2025

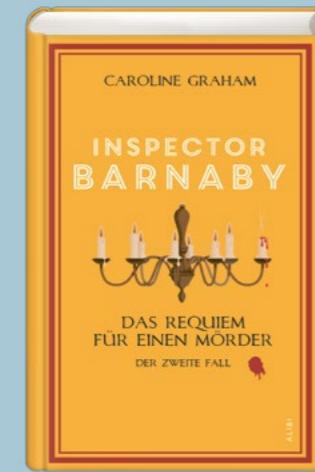
ALIBI



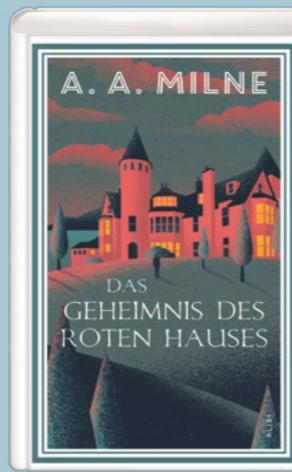
Krimis bei DÖRLEMANN
Mord auf die feine englische Art



Caroline Graham
Inspector Barnaby und das Rätsel von Badger's Drift
320 Seiten | Gebunden
€ (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,70
ISBN 978 3 03820 158 8



Caroline Graham
Inspector Barnaby und das Requiem für einen Mörder
416 Seiten | Gebunden
€ (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,70
ISBN 978 3 03820 159 5



A. A. Milne
Das Geheimnis des roten Hauses
256 Seiten | Gebunden
€ (D) 20,- | sFr 28,- | € (A) 20,60
ISBN 978 3 03820 157 1



»Die Königin des Vorstadthorrors.«

The Times, London

Als Mrs Fingal im Italienurlaub das nette mittelalte Ehepaar Josh und Maisie Evans kennenlernen, scheint es eine Fügung des Himmels zu sein. Die wohlhabende Witwe Mrs Fingal lebt nur ungern mit ihrer erwachsenen Nichte Lena zusammen, und das Ehepaar Evans erholt sich in Italien vom Tod der alten Dame, die sie in ihren letzten Lebensjahren gepflegt haben. Da sich Mrs Fingal auf Anhieb gut mit dem Ehepaar versteht, das nach dem Tod der alten Dame mehr als genug Platz hat, beschließt man, dass Mrs Fingal schnellstmöglich dort einziehen soll. Doch nach anfänglicher Freude ändert sich die Stimmung: Plötzlich soll die rüstige Dame das Bett nicht mehr verlassen, und auch an ihre Sachen lässt man sie nicht mehr heran.

Viel zu spät dämmert Mrs Fingal, dass die Freundlichkeit der Evans' einen zu hohen Preis haben könnte ...

»Celia Dales Bücher sind ruhig, klug, feinsinnig – und furchterregend. Mir fällt niemand ein, dessen Spannungsgeschichten ich mehr schätzen würde.«

Ruth Rendell

CELIA DALE

geboren 1912, stammt aus einer Schauspielerfamilie. Sie hat unter anderem als Verlagsberaterin und Rezessentin gearbeitet und war eine Zeit lang Sekretärin der Schriftstellerin Rumer Godden. Ihr erster Roman, *The Least of These*, erschien 1943, danach veröffentlichte sie noch zwölf weitere Romane sowie einen Band Kurzgeschichten. Für eine der Erzählungen darin wurde sie 1986 von der Crime Writers' Association für die beste Short Story des Jahres ausgezeichnet. Sie starb im Jahr 2011.



CELIA DALE
Mörderische Gastfreundschaft
Kriminalroman | Originaltitel: A Helping Hand
Aus dem Englischen von Sonja Hauser
272 Seiten | Broschur
€ (D) 20,- | sFr 27,- | € (A) 20,60
ISBN 978 3 03820 145 8
WG 1121 | bereits erschienen



Der junge Bestsellerautor Angus Stuart ist auf dem Weg an die südenglische Küste, wo er seinen wohlverdienten Weihnachtsurlaub verbringen möchte. Doch ein Wintereinbruch macht die Straßen unpassierbar, und Angus quartiert sich notgedrungen in einem Dorfgasthaus ein. Bald hat sich ein illustres Gruppchen gestrandeter Reisender dort versammelt – und es schneit immer weiter. Zunächst ist die Bereitschaft groß, das Beste aus der Situation zu machen, die Reisenden freunden sich ungeachtet aller gesellschaftlichen Unterschiede miteinander an. Aber dann werden kostbare Juwelen gestohlen – und der aufdringliche, trinkfreudige Major Carew liegt ermordet in seinem Zimmer.

Angesichts dieses Doppelverbrechens ist der einzige Polizist des eingeschneiten Dorfes überfordert, und unter den Gästen wächst die Angst vor dem nächsten Mord. Also nehmen der prominente Schachexperte Dr. Constantine und Angus mit einem weiteren Gast die Ermittlungen selbst in die Hand. Eine ebenso spannende wie aberwitzige Verbrecherjagd beginnt.

Ein englischer Weihnachtskrimi mit Humor und doppeltem Boden

Der erste Fall für das Schachgenie Dr. Constantine

Die Wiederentdeckung einer Zeitgenossin von Agatha Christie

Erstmals ins Deutsche übersetzt

MOLLY THYNNE

(eigentlich Mary Harriet Thynne, 1881–1950) wurde in die britische Aristokratie hineingeboren und war entfernt mit dem Maler James McNeill Whistler verwandt. Sie wuchs in Kensington auf, reiste viel und ließ sich später im ländlichen Devon nieder. Molly Thynne, die nie heiratete, legte bereits 1914 ihren ersten Roman vor, wandte sich aber erst Ende der zwanziger Jahre der Kriminalliteratur zu. In rascher Folge veröffentlichte sie zwischen 1928 und 1933 sechs Kriminalromane, die heute zum goldenen Zeitalter des Genres gerechnet werden. Darin nimmt sie so manches Thema vorweg, das ihre weltberühmte Zeitgenossin Agatha Christie später ebenfalls aufgreifen sollte, etwa den Mord in der Zahnarztpraxis oder das Verbrechen in einem eingeschneiten Haus.



MOLLY THYNNE
Eingeschneit mit einem Mörder
 Kriminalroman | Originaltitel: The Crime at the Noah's Ark
 Aus dem Englischen von Holger Hanowell
 ca. 272 Seiten | Gebunden
 ca. € (D) 22,- | ca. sFr 30,- | ca. € (A) 22,70
 ISBN 978 3 03820 179 3 | Auch als E-Book
 WG 1122 | 16. September 2025

**Cosy Crime
 at its best**

**Mord an der
University of Oxford**

**Ein Kriminologe aus
Wien und ein älterer
Professor ermitteln.**



J. C. MASTERMAN

(1891-1977) studierte Geschichte, lehrte für einige Zeit an der Universität Freiburg und wurde dann Dozent am Christchurch College in Oxford. Im Zweiten Weltkrieg war er für den britischen Geheimdienst in der Spionageabwehr tätig. Nach Kriegsende wurde er zum Vice-Chancellor der Universität Oxford ernannt. Er war aber auch ein talentierter Sportler und nahm in den dreißiger Jahren u.a. an internationalen Cricket-Turnieren teil. In dieser Zeit verfasste er auch seinen ersten Kriminalroman, *Die Oxford-Tragödie*, dessen Fortsetzung *The Case of the Four Friends* 1957 erschien.

Alles beginnt mit einem gemütlichen Abendessen in den ehrwürdigen Hallen eines Oxford College. Die Professoren genießen das angeregte Gespräch mit ihrem Gast Ernest Brendel, einem Anwalt und Amateurdetektiv aus Wien. Doch dann wird einer ihrer Kollegen im Büro des Dekans erschossen aufgefunden. Als Inspector Cotter von Scotland Yard nicht so recht vorankommt mit den Ermittlungen, schalten sich Brendel und sein zunächst unwilliger Gastgeber, der sechzigjährige Dozent Francis Wheatley Winn, ein. Schon bald offenbart sich den beiden ein Netz aus Intrigen und geheimen Ambitionen.



**Der Roman, der ein ganzes
Krimigenre begründete**

J. C. MASTERMAN
Die Oxford-Tragödie

Kriminalroman | Originaltitel: *An Oxford Tragedy*
Aus dem Englischen von Antje Kaiser
ca. 256 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 22,- | ca. sFr 30,- | ca. € (A) 22,70
ISBN 978 3 03820 180 9 | Auch als E-Book
WG 1121 | 16. September 2025

»Der Holmes, der mir begegnete, hatte tatsächlich nichts mehr mit dem Detektiv aus der Baker Street Nummer 221 B gemein. Aber selbst wenn sich die Welt nicht verändert und wenn ich den jungen Holmes kennengelernt hätte, würde ich ihn anders porträtieren als der gute Dr. Watson.«



Der Meisterdetektiv Sherlock Holmes findet eine ihm ebenbürtige Partnerin.

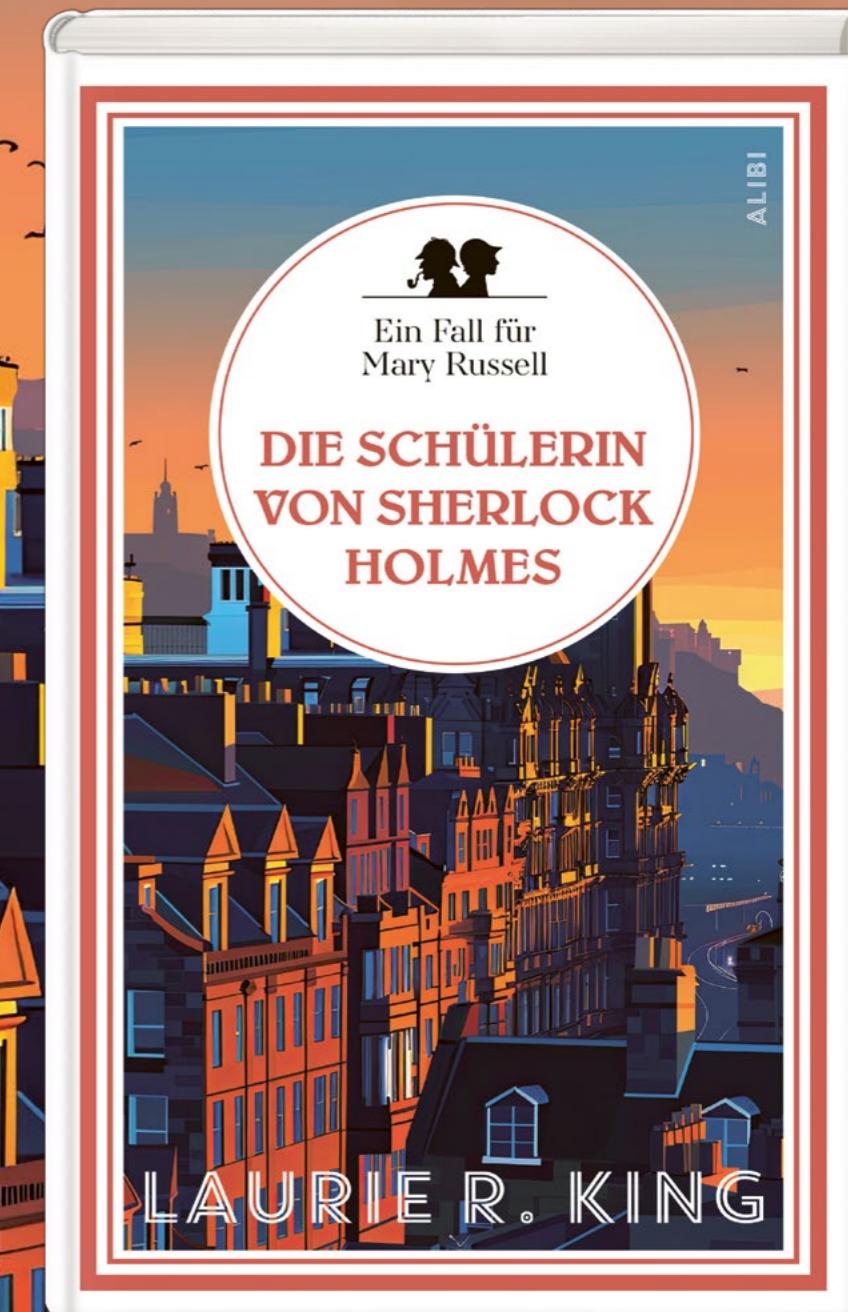
Mary Russell, ein kluger und eigenwilliger Teenager, wächst nach dem Tod ihrer Eltern bei ihrer ungeliebten Tante auf. Sie staunt nicht schlecht, als sie eines Tages ihren Nachbarn, einen gewissen Sherlock Holmes, kennenlernt. Holmes und seine herzliche Haushälterin Mrs Hudson werden ihre Ersatzfamilie, und der alternde Detektiv beginnt, die talentierte Mary in die Geheimnisse seines Berufs einzubringen. Bald lösen die beiden erste gemeinsame Fälle, während Mary erwachsen wird und vor dem Hintergrund des Ersten Weltkriegs ein Studium beginnt. Doch dann sind die beiden plötzlich einer großen Sache auf der Spur, und es geht um Leben und Tod.

LAURIE R. KING

wurde 1957 geboren und wuchs in Kalifornien auf, wo sie heute noch lebt. Sie studierte zunächst Theologie und widmete sich nach Jahren des Reisens und der Kindererziehung ganz dem Schreiben. Mit *Die Gehilfin des Bienenzüchters* begründete sie ihre erfolgreiche und preisgekrönte Reihe über Mary Russell und Sherlock Holmes. Neben anderen historischen Stoffen behandeln ihre Kriminalromane immer wieder auch das San Francisco der Gegenwart.

Weitere Fälle in Vorbereitung

Sherlock Holmes' bessere Hälfte



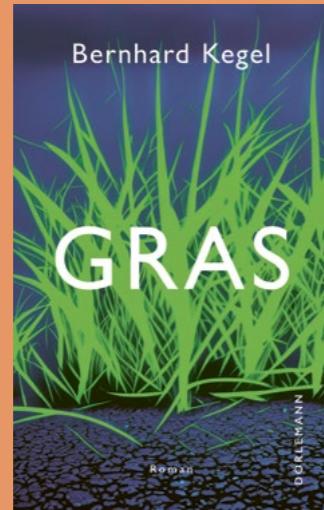
Digitales Leseexemplar:
vertrieb@doerlemann.ch
oder auf NetGalley

LAURIE R. KING
Die Schülerin von Sherlock Holmes
Ein Fall für Mary Russell
Kriminalroman | Originaltitel: The Beekeeper's Apprentice
Vormals unter dem Titel: Die Gehilfin des Bienenzüchters
Aus dem Englischen von Eva Malsch
ca. 416 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 24,- | ca. sFr 33,- | ca. € (A) 24,70
ISBN 978 3 03820 178 6 | Auch als E-Book
WG 1122 | 8. Oktober 2025





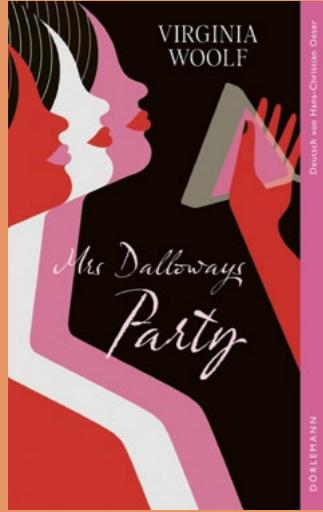
Silke von Bremen
Stumme Zeit
400 Seiten | Gebunden
€ (D) 25,- | sFr 34,- | € (A) 25,70
ISBN 978 3 03820 137 3



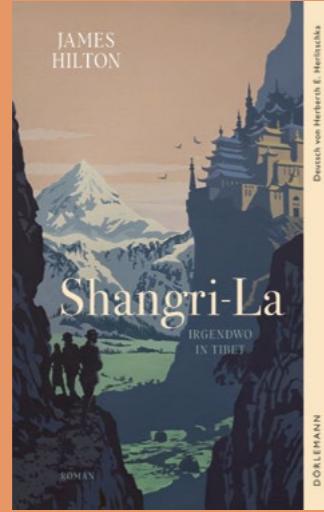
Bernhard Kegel
Gras
384 Seiten | Gebunden
€ (D) 25,- | sFr 34,- | € (A) 25,70
ISBN 978 3 03820 138 0



Lydia Tschukowskaja
Sofja Petrowna
240 Seiten | Gebunden
€ (D) 23,- | sFr 30,- | € (A) 23,60
ISBN 978 3 03820 148 9



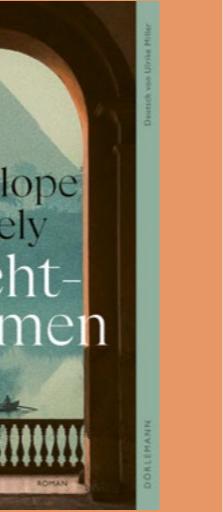
Virginia Woolf
Mrs Dalloway's Party
96 Seiten | Gebunden
€ (D) 20,- | sFr 28,- | € (A) 20,60
ISBN 978 3 03820 155 7



James Hilton
Shangri-La. Irgendwo in Tibet
272 Seiten | Gebunden
€ (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,70
ISBN 978 3 03820 154 0



Jokha Alharthi
Herrinnen des Mondes
336 Seiten | Gebunden
€ (D) 24,- | sFr 33,- | € (A) 24,70
ISBN 978 3 03820 152 6



Penelope Lively
Nachtglimmen
304 Seiten | Gebunden
€ (D) 24,- | sFr 33,- | € (A) 24,70
ISBN 978 3 03820 153 3



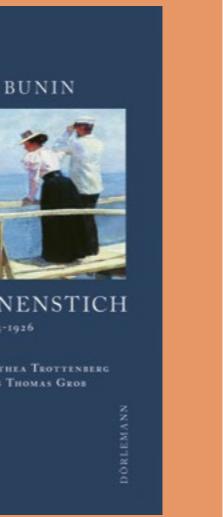
Penelope Mortimer
Lieben und Lügen
256 Seiten | Gebunden
€ (D) 23,- | sFr 32,- | € (A) 23,60
ISBN 978 3 03820 141 0



Nella Larsen
Seitenwechsel
224 Seiten | Gebunden
€ (D) 20,- | sFr 28,- | € (A) 20,60
ISBN 978 3 03820 093 2



Dorothy Parker
Unbezwungen
416 Seiten | Gebunden
€ (D) 28,- | sFr 38,- | € (A) 28,80
ISBN 978 3 03820 140 3

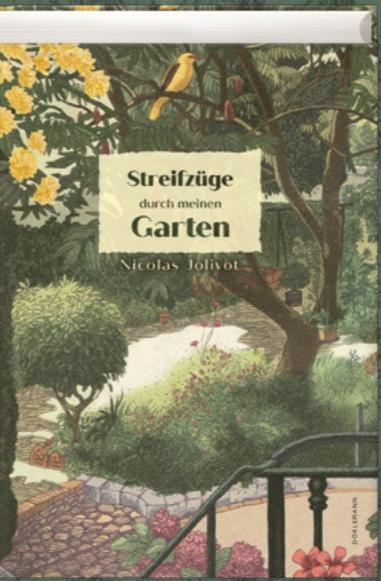


Iwan Bunin
Der Sonnenstich. Erzählungen 1924 - 1926
300 Seiten | Leinen
€ (D) 26,- | sFr 35,- | € (A) 26,80
ISBN 978 3 03820 135 9



GESCHENKBUCH JOLIVOT

Das schönste Gartenbuch
des Jahres – das ideale
Weihnachtsgeschenk für
alle, die Gärten lieben



Nicolas Jolivot
Streifzüge durch meinen Garten
Aus dem Französischen von Julia Braun
216 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
€ (D) 48,- | sFr 59,- | € (A) 49,40
ISBN 978 3 03820 156 4



Zwei Jahre lang will Nicolas Jolivot nur noch durch seinen Garten reisen. Es ist der Garten seiner Familie, zweihundert Jahre alt. Jolivot porträtiert diesen Garten und alles Lebendige darin – Pflanzen, Tiere, Erinnerungen. Er nimmt seine Leser*innen mit auf eine Zeitreise, bis ins Jahr 1821 zurück, zu den Ursprüngen dieses Stückchens Land, und bis in die hintersten Winkel des Familiengedächtnisses. Gleichzeitig zeigt er auf, wie sich das Leben in einem Garten und die Natur mit dem Wechsel der Jahreszeiten ändern. So nah wie möglich führt er seine Leserschaft an das heran, was auf dem Boden oder im Himmel geschieht, unter einem Baum oder im Teich.

ÜBERSETZER*INNEN

Barbara Trapido, *Fliegender Wechsel*

Uda Sträling, Jahrgang 1954, verlebte ihre Kindheit und Jugend in den USA, Osteuropa und Afrika und kehrte erst zum Studium der Publizistik und Germanistik an der LMU München nach Deutschland zurück. Heute lebt sie in Hamburg und übersetzt seit gut zwanzig Jahren englischsprachige Literatur und Lyrik, darunter Werke von Teju Cole, Claudia Rankine, Marilynne Robinson u. a.

Kate Chopin, *Das Erwachen*

Melanie Walz, geboren 1953 in Essen, ist eine der renommiertesten deutschsprachigen Übersetzerinnen. Sie überträgt insbesondere Literaturklassiker aus dem Englischen und Französischen. 2001 erhielt sie den Heinrich Maria Ledig-Rowohlt-Preis. Zuletzt sorgte sie für Aufsehen mit ihrer Übersetzung von George Eliots monumentalem Roman *Middlemarch*, die für den Preis der Leipziger Buchmesse nominiert wurde.

Saki, *Nie eine langweilige Zeile*

Claus Sprick, geboren 1946, ist ein deutscher Übersetzer und ehemaliger Richter am Bundesgerichtshof.

Werner Schmitz, geboren 1953, übersetzt literarische Werke aus dem Englischen, u. a. von John le Carré, Ernest Hemingway und Paul Auster.

Judi Dench / Brendan O'Hea, *Shakespeare*

Christa Schuenke, geboren 1948, hat über 130 Werke nahezu aller literarischen Genres übersetzt und mehrere Preise für ihre Arbeit erhalten. Sie ist u. a. Mitglied der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft.

Jazmina Barrera, *Leuchttürme*

Grit Weirauch studierte Romanistik und Komparatistik in Saarbrücken und Berlin. Sie war anschließend als Germanistin an der Universität Havanna tätig und bereiste Lateinamerika. Nach einem Volontariat arbeitete sie als Redakteurin für verschiedene Tageszeitungen. Seit 2018 übersetzt sie Belletristik und Sachbücher aus dem Spanischen und Französischen.

Molly Thynne, *Eingeschneit mit einem Mörder*

Holger Hanowell, geboren 1969, übersetzt Belletristik und Sachbücher aus dem Englischen. Zuletzt hat er Autor*innen wie George Orwell, Arthur Conan Doyle und Anna Sewell ins Deutsche übertragen. Er hat aber auch ein Sachbuch über Johnny Cash in der Reihe *Reclam 100 Seiten* veröffentlicht. Holger Hanowell lebt in Schwerin.

J. C. Masterman, *Die Oxford-Tragödie*

Antje Kaiser wurde 1967 in Husum geboren und lebt nun – nach dem Studium Literaturübersetzen in Düsseldorf – schon seit vielen Jahren am Kaiserstuhl bei Freiburg. Neben einigen Sachbüchern, Untertitelungen und Voice Over hat sie vor allem Krimis und Frauenromane aus dem Englischen und Französischen übersetzt.

Laurie R. King, *Die Schülerin von Sherlock Holmes*

Eva Malsch übersetzt Belletristik aus dem Englischen ins Deutsche, darunter Romane von Danielle Steel und Michael Blake.

BILDNACHWEIS:

U1: Florida Memory/Unsplash; S. 5: © Robert Roth; S. 6: © Rüdiger Nehmzow; S. 7: Christian Lue/Unsplash; S. 8: Dasha Yukhymuk/Unsplash; S. 11: Giulliana Balza/Unsplash; S. 13: © iStock/Khaneeros; S. 14: © iStock/whitemay; S. 16: © Sarah Jane Field; S. 17: © GettyImages; S. 18: © Rodrigo Jardon; S. 19: Philipp Pilz/Unsplash; S. 22: © Ben Wiseman; S. 25: © Laura Wilder; S. 26: © National Portrait Gallery Elliot Fry; S. 27: © Giordano Poloni; S. 29: © Le Bourlinguer; S. 30: © Nicolas Jolivot

VERLAG

Dörlemann Verlag AG
Neptunstrasse 20
CH-8032 Zürich

Tel. 0041 44 545 57 57
verlag@doerlemann.ch
www.doerlemann.ch

Verlegerin
Dr. Christina Müller
cmueller@doerlemann.ch

Vertrieb / Verkauf
Anica Jonas c/o Kampa Verlag (D)
jonas@kampaverlag.ch
Tel. 0041 44 545 57 52

Christina Müller c/o Kampa Verlag (CH)
mueller@kampaverlag.ch
Tel. 0041 44 545 57 61

Elisabeth Freiinger c/o Jung und Jung (A)
freiinger@jungundjung.at
Tel. 0043 662 88 50 48

Presse / Veranstaltungen
Anne Michaelis c/o Schöffling & Co.
anne.michaelis@schoeffling.de
Tel. +49 69 92 07 87 17

Rechte und Lizenzen
Dr. Vera Kostial c/o Schöffling & Co.
vera.kostial@schoeffling.de
Tel. 0049 69 92 07 87 25

VERLAGSVERTRETUNGEN

Baden-Württemberg
Christian Bartl
Tel. 0049 163 750 6778
Fax 0049 69 9207 87 20
christian.bartl@schoeffling.de

Nordrhein-Westfalen, Hessen (PLZ 34-37)
Paula Blömers
Tel. 0049 69 92 07 87 16
Fax 0049 69 9207 87 20
paula.bloemers@schoeffling.de

Bayern
Mario Max
Hartweg 21
D-82541 Münsing
Tel. 0049 8177 998 97 77
Fax 0049 8177 998 97 78
mario.max@gmx.net

Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Buchbüro SaSaThü
Thomas Kilian
Vor dem Riedtor 11
D-99310 Arnstadt
Tel./Fax: 0049 3628 549 33 10
thomas.c.kilian@web.de

**Hessen (PLZ 60-65, 68, 69),
Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg**
Christian Bartl
Tel. 0049 163 750 6778
Fax 0049 69 9207 87 20
christian.bartl@schoeffling.de

**Schleswig-Holstein, Niedersachsen,
Bremen, Hamburg**
Bodo Föhr
Lattenkamp 90
D-22299 Hamburg
Tel. 0049 40 51 49 36 67
Fax 0049 40 51 49 36 66
bodo.foehr@web.de

**Berlin, Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern**
Martina Wagner
c/o Berliner Verlagsvertretungen
Liselotte-Herrmann-Str. 2
D-10407 Berlin
Tel. 0049 30 421 22 45
Fax 0049 30 421 22 46
berliner-verlagsvertretungen@t-online.de

Schweiz
Philippe Jauch
c/o Buchzentrum AG
Industriestr. Ost 10
CH-4614 Hägendorf
Tel. 0041 62 209 25 25
Fax 0041 62 209 26 27
philippe.jauch@buchzentrum.ch

Österreich (Gebiet Ost)
Birgit Raab
Sulzengasse 2
A-1230 Wien
Tel. 0043 664 8462898
birgit.raab@mohrmorawa.at

Österreich (Gebiet West, Südtirol)
Kent William
Linke Brückenstr. 57/1/4
A-4040 Linz
Tel. 0043 664 88 70 63 39
kent.william@mohrmorawa.at

VERLAGSAUSLIEFERUNGEN**Deutschland**

Verlegerdienst München GmbH
Gutenbergstr. 1
D-82205 Gilching
Tel. 0049 8105 38 83 34
Fax 0049 8105 38 82 10
doerlemann@verlegerdienst.de

Schweiz

Buchzentrum AG
Industriestr. Ost 10
CH-4614 Hägendorf
Tel. 0041 62 209 26 26
Fax 0041 62 209 26 27
kundendienst@buchzentrum.ch

Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
A-1230 Wien
Tel. 0043 1 68 01 40
Fax 0043 1 689 68 00
momo@mohrmorawa.at

LIBERTÉ Vertrieb

Die unabhängige Vertriebskooperation von
Kampa / Schöffling & Co. / Jung und Jung /
Atlantis Kinderbuch / Atlantis Literatur /
Oktopus / AKI / Dörlemann / Kanon /
Thiele / Paper Moon

- Gemeinsame Verlagsauslieferungen
- Gemeinsame Vertreter*innen
- Gemeinsame Auslieferungstermine
- Gemeinsamer Vorschauversand
- Gemeinsame Messeauftritte

Kostensparende Bündelungseffekte
der VVA-Gruppe (Verlegerdienst
München und VVA-Arvato)

- Gebündelte Sammelzahlung: Alle Rechnungen der VVA-Gruppe können mit einer Zahlung beglichen werden.
- Gebündelte Lieferung: Alle Bestellungen beim Verlegerdienst München werden zu einer Sendung zusammengefasst. Neben den LIBERTÉ Verlagen sind das z. B. Beltz, Bruckmann, Callwey, Campus, Dorling Kindersley, Frederking & Thaler, Hanser, Hueber, Kein & Aber, Klett-Cotta oder Mare.

Dörlemann Verlag AG, Zürich 2025

Gestaltung: Lara Flues, Kampa Verlag

Druck: optimal media GmbH, Röbel/Müritz

Bestellnummer: 284/89582

Alle Angaben ohne Gewähr, Stand: 31.03.2025. Änderungen
aller bibliographischen Daten und Preise vorbehalten. Die
€-Preise in Österreich wurden vom Alleinauslieferer als
gesetzlicher Letztverkaufspreis in Österreich festgesetzt.